

Durchwachsene Silphie als Biogassubstrat – Links zu weiterführenden Informationen



Nr. I – 15/2011

Zusammengestellt von der Arbeitsgruppe I (Substratproduktion) im
„Biogas Forum Bayern“ von:

Dr. Kathrin Deiglmayr



Durchwachsene Silphie als Biogassubstrat

Auf der Suche nach Alternativen zum Energiemais werden immer wieder Dauerkulturen in die Diskussion gebracht. Insbesondere auf die Durchwachsene Silphie werden dabei hohe Erwartungen gesetzt. Die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL) prüft diese Kultur seit 2005 für die Biogasnutzung und bearbeitet dabei auch Fragen der optimalen Bestandesetablierung und -führung.

In einem kurzen **Anbautelegramm** der TLL werden in aller Kürze Empfehlungen für einen Anbau von Durchwachsener Silphie in der Praxis gegeben.

www.tll.de/ainfo/pdf/silp0511.pdf

Ein ausführlicher **Abschlussbericht** zu dem Forschungsprojekt „Optimierung des Anbauverfahrens für Durchwachsene Silphie (*Silphium perfoliatum*) als Kofermentpflanze in Biogasanlagen sowie Überführung in die landwirtschaftliche Praxis“ ist ebenfalls auf den Internetseiten der TLL zu finden:

www.tll.de/ainfo/pdf/silp0111.pdf

In diesem Bericht sind Ertragsergebnisse von Versuchsstandorten in Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz dargestellt.

Auch in anderen Bundesländern wird diese Dauerkultur mittlerweile im Versuchsanbau geprüft. Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** hat ihre ersten Ergebnisse aus dem Jahr 2010 unter dem folgenden Link veröffentlicht:

<http://www.lwk-niedersachsen.de/index.cfm/portal/pflanze/nav/74/article/15555.html>

In Bayern wurden 2008 an den Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf Versuchspartellen mit Durchwachsener Silphie angelegt. Im ersten Erntejahr 2009 war der Ertrag jedoch mit nur 110 dt/ha enttäuschend (*Geißendörfer und Busch, Bayerisches Landwirtschaftliches Wochenblatt vom 10.12.2010*). Dabei wirkte sich vor allem ein Befall mit *Sklerotinia* stark ertragsmindernd aus.

Weitere Versuchsflächen wurden in Ascha (Vorderer Bayerischer Wald), im Straubinger Gäu, in der Donau-Aue bei Aholting (Landkreis Straubing-Bogen) und in Münchberg (Oberfranken) angelegt. Erste Versuchsergebnisse werden jedoch erst Ende 2011 bzw. 2012 vorliegen.

Das „Biogas Forum Bayern“ ist eine Informationsplattform zum Wissenstransfer für die landwirtschaftliche Biogasproduktion in Bayern

Arbeitsgruppe I (Substratproduktion)

hier erarbeiten Experten Publikationen zu folgenden Themen:

- Züchtung und Anbau von Nachwachsenden Rohstoffen
- Fruchtfolgen
- Gärrestverwertung und Düngung

Mitglieder der Arbeitsgruppe I (Substratproduktion)

- **Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft**
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Institut für Landtechnik und Tierhaltung
Institut für Agrarökologie, Ökologischen Landbau und Bodenschutz
- **Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau**
- **Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe**
- **Bayerisches Landesamt für Umwelt**
- **Amt für Landwirtschaft Bamberg und Ansbach**
- **Technische Universität München**
Lehrstuhl für Rohstoff- und Energietechnologie
- **Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung**
- **Arbeitsgemeinschaft Landtechnik und landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V.**



Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft Landtechnik
und landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V.
Vöttinger Straße 36
85354 Freising
Telefon: 08161/71-3460
Telefax: 08161/71-5307
Internet: <http://www.biogas-forum-bayern.de>
E-Mail: info@biogas-forum-bayern.de